



FRAUENHAUS-
KOORDINIERUNG e.V.

Digitaler Fachtag

Kinder stärken nach häuslicher Gewalt

PROGRAMM

 **3. Dezember 2026**

 **9:30 - 15:30 Uhr**

 **Online via Zoom**



JETZT ANMELDEN

WWW.PRETIX.EU/FHK/KIF/

Preis: 35€ für Mitglieder | 65€ für Nicht-Mitglieder

PROGRAMM - TEIL 1

9:30 UHR

Begrüßung und Eröffnung

KATHARINA VAN ELTEN Vorstand Frauenhauskoordinierung e. V.

Poetry Slam

CLAUDIA SCHMIDTFRERICK: Kleine Schultern – Schweres Gepäck

9:40 UHR

Grußwort

MAREIKE LOTTE WULF Parlamentarische Staatssekretärin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

9:45 UHR

Vortrag I

Prof./in Dr./in ANGELIKA HENSCHER Genderforschung in der Sozialpädagogik, Inklusion, Jugendhilfe, Leuphana Universität Lüneburg
„...ihr müsst stark sein, egal was passiert...“ - Frauenhauskinder und ihr Weg ins Leben

10:45 -

11:45 UHR

Praxis-impulse: Konzepte, Methoden & Einblicke

Impuls 1

Traumapädagogische Gruppenangebote: HAKUNA MATATA

NADINE KRUSE Sozialpädagogische Leitung SkF e.V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis

Impuls 2

Pro-aktive Kinder- & Jugendberatung nach Polizeieinsätzen

KATI VOß Stark machen Rostock e V. (angefragt)

Impuls 3

Kindgerechte Beratung zum Umgang: Berliner Modell

ELAINE HOLZINGER Psychologin und Gruppenleitung SKF e. V. Berlin

Impuls 4

Täterstrategien erkennen & begegnen

HENRIKE KRÜSMANN Koordinatorin Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen (BIG e V.)

Impuls 5

Mobile Beraung & traumasensible Gesprächsführung mit Kindern

N.N. Mobile Begleitung Kinder, Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen (BIG e V.)

**Einlass & Technik-
Check ab 9:00 Uhr**

PROGRAMM - TEIL 2

12:00 UHR

Abschlussbericht & Kinderbereichs-Panel

JULIANE KREMBERG Referentin Kinderschutz im Frauengewaltschutz
Frauenhauskoordinierung e.V.

**Kindersichere Zuflucht: Wie arbeiten Frauenhäuser mit Kindern?
- Vorstellung von 130 Kinder-Projekten in 84 Frauenhäusern und
Gespräch mit Kinderbereichs-Mitarbeitenden**

12:30 -

13:15 UHR

Mittagspause

13:15 UHR

Vortrag II

Prof./in Dr./in SUSANNE WITTE Fachbereichsleiterin Kinderschutz am
Deutschen Jugendinstiut München (DJI)

**Kinderschutz bei häuslicher Gewalt- Herausforderungen für
Frauenhilfe, Familienhilfe, Kinderschutz & Kinder- & Jugendhilfe**

14:15 -

15:15 UHR

Listening Sessions mit Q&A

Input 1 Begleitete Umgänge gewaltsensibel gestalten - Standards im KSB

REBEKKA SCHUPPERT Referentin Kinderschutz, Kinderschutzbund

Input 2 ReSi+ Prävention häuslicher Gewalt in Kita, Hort und Ganzttag

ANNEGRET STEIGER Kriminalpolizeiinspektion Fürth

Input 3 Kinderrechte im Kontext häuslicher Gewalt in der Familienrechtsreform

ANNE DAETZ / SOPHIE FUNKE Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen
Berichterstattungsstelle geschlechtsspezifische Gewalt, DIMR

Input 4 Neue Rechtsexpertise zum Verhältnis von SGB VIII & GewHG

KATHARINA LOHSE Vorständin und Fachliche Leitung Deutsches
Institut für Jugendhilfe und Familienrecht, DIJuF

Input 5 Teen Dating Violence: Das Programm Herzsprung

Dr./in ANJA STILLER Der Kinderschutzbund Landesverband
Niedersachsen e.V.

15:15 UHR

Abschlussworte & Feedback

KATHARINA VAN ELTEN Vorstand Frauenhauskoordinierung e.V.

15:30 UHR

Ende

WAS? Wie können Kinder vor Partnerschaftsgewalt und innerfamiliärer Gewalt geschützt und Gewaltkreisläufe nachhaltig unterbrochen werden? Wie stabilisieren, begleiten und stärken Fachkräfte im Frauengewaltschutz und Kinder- und Jugendhilfe, Kinder unterschiedlichen Alters, individuell und bedarfsgerecht? Im Fachtag werden anhand von Erfahrungsaustausch, Fachimpulsen und ausgewählten Vorträgen, Methoden der Prävention und Intervention in der pädagogischen Arbeit mit betroffenen Kindern vorgestellt. Wie unterscheiden sich verschiedene konzeptionelle Ansätze? Welche Praktiken zur Gefährdungseinschätzung, zum Umgang mit Verdachtsfällen bei Kindeswohlgefährdung und welche traumapädagogischen und ressourcenorientierten Begleitungs- und Beteiligungsformate für (mit)betroffene Kinder haben sich bewährt? Welche (neuen) Rechtsgrundlagen beeinflussen die Situation betroffener Kinder und beeinflussen Handlungsspielräume von Fachkräften?

WER? Die Veranstaltung richtet sich an alle Frauenhäuser und Fachberatungsstellen, an Fachkräfte der Kinder- & Jugendhilfe, aus Kinderschutz und Jugendämtern sowie angrenzender Hilfesysteme für Frauen, Kinder und Familien. Die Teilnahme von mehreren Mitarbeitenden aus einer Einrichtung ist möglich.

WIE? Zur Ermöglichung einer bundesweiten Teilnahme wird die Fortbildung digital stattfinden. Es wird mit dem digitalen Videokonferenz-Tool „Zoom“ gearbeitet, für das es eine kurze Einführung zu Beginn der Veranstaltung geben wird. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, WLAN und eine Teilnahme über einen PC/Laptop mit Kamera- und Mikrofonfunktion sind Voraussetzung. Den Link zur Einwahl erhalten Sie wenige Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.

Bei der Buchung können Sie Ihren Erst- und Zweitwunsch für Praxisimpuls und Listening Session übermitteln. Wir bemühen uns, diesen zu berücksichtigen.

Die Veranstaltung wird bei Bedarf in Deutsche Gebärdensprache (DGS) gedolmetscht.



**FRAUENHAUS-
KOORDINIERUNG e.V.**